

Frequenzteiler mit Teilungsfaktor 64

Grenzwerte

Parameter	Kurzzeichen	min.	max.	Einheit
Betriebsspannung	U_B		6	V
Eingangsspannungen	$U_{2,3}$		2,5	V_{SS}
Sperrschichttemperatur	∂_J		150	$^{\circ}\text{C}$
Lagertemperatur	∂_S	-40	125	$^{\circ}\text{C}$

Kennwerte ($U_B = 5\text{ V}$, $\partial_A = 25\text{ }^{\circ}\text{C}$)

Parameter	Kurzzeichen	min.	typ.	max.	Einheit
Betriebsspannung	U_B	4,7	5	5,5	V
Stromaufnahme	I_B		50	70	mA
niedrigste Eingangsfrequenz bei $\partial_A = 0$ bis $70\text{ }^{\circ}\text{C}$	f_{imin}			80	MHz
höchste Eingangsfrequenz bei $\partial_A = 0 \dots 70\text{ }^{\circ}\text{C}$	f_{imax}			1	GHz
Umgebungstemperatur für korrekte Teilung bis 950 MHz	∂_A		0	85	$^{\circ}\text{C}$
Ausgangsspannungshub	ΔU_o	0,5	1	1,2	V
H-Ausgangsspannung	U_{OH}		U_B		
Wärmewiderstand System-Umgebung	R_{thSU}		115		K/W
Wärmewiderstand System-Gehäuse	R_{thSG}		60		K/W

Kurzcharakteristik

- bipolare Schaltung, jedoch MOS-Handling
- Vorverstärker plus ECL-Teiler
- für den Einsatz in Fernsehempfängern mit Frequenzeinstellung nach dem Frequenz-Synthesekonzept vorgesehen
- geringer zusätzlicher Schaltungsaufwand

Anschlußbelegung

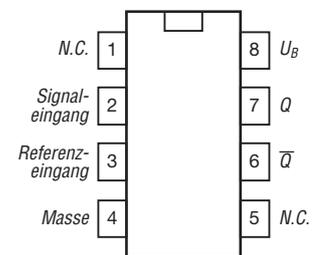


Bild 1:
Pinbelegung des Gehäuses DIP 8

Innenaufbau und Diagramm zur Empfindlichkeit

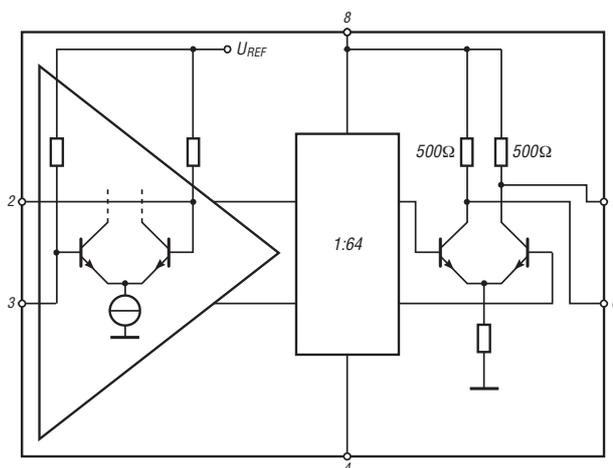


Bild 2:
Interner Blockaufbau des Teilerschaltkreises.
Der Vorverstärker besitzt eine Konstantstromquelle.

Bild 3:
Empfindlichkeit über der Frequenz

